

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 1 (1854)
Heft: 2

Rubrik: Anzeigen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unter Berufung auf die in Nr. 1 gestellte Bedingung, das Blatt im Falle der Abonnementsablehnung sofort refüsiren zu wollen, werden sämtliche verehrliche Empfänger dieser Nummer benachrichtigt, daß nun das Abonnenten-Verzeichniß bereinigt, und danach die Auflage des „Volkschulblattes“ bestimmt wird.

Wenn nicht noch nachträglich Exemplare refüsirt werden — und damit wird uns kaum Jemand plagen und vorfätzlich zu Schaden bringen wollen — so ist die Herausgabe gesichert und ein in jeder Weise tüchtig unterstütztes Schulblatt zu hoffen. Wir bitten sämtliche Leser, ihm mit allem Fleiß auch unter den Nichtlehrern Eingang zu verschaffen.

Der Preis wird auf Ende September per Postnachnahme erhoben — wir wollen ihn vorerst auch redlich verdienen.

Der verantwortliche Redaktor und Verleger: J. J. Vogt in Diesbach bei Thun.

A n z e i g e n.

Schulausreibungen. 1) Die gemischte Privatschule in Neiringen mit zirka 50 à 60 Kindern. Pflichten: Unterricht in wöchentl. 36 Stdn. nebst den im §. 15 des Schulgesetzes verzeichneten Lehrfächern in Geschichte, Geographie und der französischen Sprache. Besoldung: Fr. 700 bis 800 Baar; wozu freies Logis im Schulhause sammt Küche und Keller. Einsendung der Zeugnisse bis Ende Juli an das Lit. Pfarramt Neiringen.

2) Die Oberschule zu Wilderswyl bei Gsteig, mit zirka 80 Kindern. Pflichten: Schulhalten nach den Vorschriften des Gesetzes; Heizung und Reinigung des Schulzimmers, wozu das nöthige Holz geliefert wird, und Vorlesen in der Kirche im Jahr mit den übrigen Lehrern der Kirchgemeinde. Besoldung: Fr. 181. 16. Prüfung: am 18. Juli Morgens 9 Uhr im Schulhause zu Wilderswyl.

3) Die obere Mädchenklasse zu Arch mit zirka 40 Mädchen. Pflichten: Unterricht in den Fächern des §. 15; in weiblichen Handarbeiten, und in Leitung der Kleinkinderschule. Besoldung: insgesammt Fr. 273. Prüfung am 19. Juli Morgens 8 Uhr im Schulhause zu Arch.

Zum Verkaufen:

Dem Meistbietenden eine kleine, wohlerhaltene, aus cirka 140 mehrentheils seltenen Exemplaren bestehende Mineraliensammlung. Angebote unter Fr. 20 können jedoch nicht beachtet werden. Gefällige Offerten besorgt die Expedition des Volkschulblattes in Diesbach bei Thun. Briefe franko!